



Wir suchen zur Verstärkung für das Polizeipräsidium Offenburg eine/ein

Beschäftigte/Beschäftigter (w/m/d) im Servicebereich beim Referat Finanzen



Standort
Offenburg



Eingruppierung
EG 3 TV-L



Befristungsdauer
Befristet bis
30.04.2028



Beginn
zum nächstmöglichen
Zeitpunkt



Arbeitszeit
Vollzeit
(39,5 Wochenstunden)

IHRE AUFGABEN:

- Empfang von Besuchern,
- Entgegennahme und Weitervermittlung von Telefonaten (Telefonzentrale),
- Abwicklung des Postverkehrs,
- allgemeine Büroarbeiten,
- Kurierfahrten,
- Mitarbeit bei besonderen polizeilichen Versorgungslagen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit.

Eine Änderung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

DARÜBER HINAUS ERWARTEN WIR:

- Mehrjährige Berufserfahrung im Pfortendienst,
- Erfahrung im Kurierdienst mit Kleintransporter (z.B. Vito),
- sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen,
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, freundliches Auftreten,
- eigenverantwortliches Handeln, konzentrierte und zuverlässige Arbeitsweise,
- Konzentrationsfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Zuverlässigkeit.

WIR BIETEN:



Sicherer Arbeitsplatz, flexible Arbeitszeitmodelle und gute Work-Life-Balance



Vielseitiges Aufgabengebiet und bedarfsorientierte Fortbildungen



Betriebliches Gesundheitsmanagement, Sportangebote



Zuschuss Jobticket

IHRE EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNG:

- Besitz der Fahrerlaubnis der Klasse B (alt FS3).



WEITERE INFORMATIONEN:

Von der Rheinebene bis zu den Höhen des Schwarzwalds, für den Ortenaukreis, den Landkreis Rastatt sowie den Stadtkreis Baden-Baden und damit für mehr als 700.000 Menschen sind wir der Garant für Sicherheit und Lebensqualität.

Das Polizeipräsidium Offenburg engagiert sich für Chancengleichheit i.S.d. Gesetzes zur Verwirklichung der Chancengleichheit im öffentlichen Dienst in Baden-Württemberg (ChancenG).

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen werden ausdrücklich begrüßt und diese werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll. In einem solchen Fall ist ein entsprechender Nachweis mit den Bewerbungsunterlagen einzureichen.

Im Falle einer Bewerbung werden die für die Bewerberauswahl erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeitet. Nähere Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) erhalten Sie unter [Datenschutz bei Bewerbungsverfahren](#).

BEWERBUNG:

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung **bis spätestens 24.06.2026** unter Angabe der Kennziffer **2026-1016 ausschließlich** über unser Bewerberportal: [Zum Bewerberportal \(https://bewerberportal.landbw.de/polizei_ext_dyn/index.html?PP=PP_OG\)](https://bewerberportal.landbw.de/polizei_ext_dyn/index.html?PP=PP_OG)

Wir weisen darauf hin, dass wir Kosten, die Ihnen möglicherweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren/Vorstellungsgespräch entstehen, leider nicht erstatten können.

KONTAKT:

Bei allgemeinen Fragen zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an das Referat Personal.

Frau Kupferer, Tel.: 0781/21-1328.

Für Fragen zur Tätigkeit wenden Sie sich bitte an:

Herr Löffler, Tel.: 0781/21-1370

